REFORMIERTE KIRCHE HERISAU FÜHRT INS PERLEN-GEBET EIN

Heute überstürzen sich die Ereignisse. Unerwartete und ungewohnte Änderungen finden statt, auf die viele nicht vorbereitet sind, wie Homeoffice, geschlossene Geschäfte und Restaurants; wo findet da jemand seinen inneren Halt? Ist das Gemüt eine längere Zeit verunsichernden Stimmen ausgesetzt, so merken viele, dass sie einen solchen «Vorrat» benötigen, um mit dem äusseren Druck umzugehen. Die Reformierte Kirche möchte dazu einen Beitrag leisten und stellt am Samstag, 6. März, die Perlen des Glaubens, ein Perlen-Band, vor. Es soll Menschen ermutigen, die Interesse am Beten haben, innere Freiheit zu erfahren.

Warum sollte das Gebet helfen? Vielleicht, weil es eine verändernde Wirkung besitzt! Das Denken ist mit einem Kanalsystem vergleichbar. Der Mensch bewässert, beziehungsweise füllt und belebt sein inneres Leben mit seinen Kanälen mit Gedanken, Gefühlen und Überzeugungen. Sind diese negativ und erzeugen wenig Freude sowie Hoffnung, so können diese verstopfen. Manche merken, dass selbst Nebensächlichkeiten eine lähmende Wirkung haben. Das schafft Bedrücktheit und sogar Hoffnungslosigkeit. Das ist der Moment, um neue Kanäle im Denken zu erschliessen.

Die Perlen des Glaubens zeigen einen Weg auf, um die zahlreichen spirituellen Möglichkeiten zu erschliessen, die oft unentdeckt bleiben. Das Wort «Perle» wird benutzt, weil es auf Fähigkeiten hinweist, zu denen jeder Zugang hat. Eine natürliche Perle hat ihren Wert, weil sie unter Tausenden von Muscheln gefunden wird. Die Perlen des Gebets sind nicht so schwer zu finden, aber mindestens gerade so kostbar. Mit diesem Kurs will die Vorbereitungsgruppe Menschen auf eine Entdeckungsreise ins Land des Glaubens mitnehmen. Dieses Land, das sich im Inneren des Menschen befindet, ist alles andere als abstrakt. Es ist so konkret wie unsere Freuden und Ängste und spricht die tieferen Schichten unseres Menschseins an. Es bestehen Möglichkeiten, um das innere Leben zu trainieren, man kann von einem Training der Seele reden. Dabei bleibt den Kursteilnehmer*innen eine grosse Freiheit im Umgang mit den Gebets-Perlen erhalten. Eine Einführung findet am Samstag, 6. März von 9.15 bis 16 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus statt. Bei der Begegnung werden selbstverständlich die Corona-Regeln berücksichtigt. Die Vorbereitungsgruppe plant den Kurs, sollte es nötig sein, auch mit Zoom anzubieten. Für mehr Informationen und für eine Anmeldung nehmen Sie per Mail Kontakt mit Esther Furrer auf (esther.furrer@ref-herisau.ch) und sichern Sie sich einen Platz. Anmeldungen werden bis am 18. Februar angenommen. *(pd)*

Pfarrer Bernard Huber, Silvia Halter und Pfarrerin Esther Furrer. *(Bild: pd)*